

# Geschäftsanbahnung Israel

Kosmetik und Reinigungsmittel | 03. - 07. September 2023



## Geschäftsanbahnungsreise Israel 2023

*Vom 03.09.2023 bis 07.09.2023 führt SBS systems for business solutions in Zusammenarbeit mit der AHK Israel, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanbahnungsreise nach Israel zum Thema Kosmetik und Reinigungsmittel durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme, die im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt wird. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).*

### Marktpotenzial

Die israelische Nachfrage nach Kosmetikprodukten steigt stetig. Ein Großteil dieser Produkte wird aus Europa importiert. Deutschland belegt Platz 3 der Lieferländer direkt nach Frankreich und den USA. Weiterhin führt Israel Anfang 2023 beim Import von Kosmetika das Notifizierungsprinzip ein. Dadurch wird die Einfuhr ohne eine Vorabprüfung durch israelische Behörden erlaubt, wenn der Importeur erklärt, das Produkt entspreche den Normen der Europäischen Union.

Die Reform kommt zu einer Zeit, in der die Importe auf dem israelischen Markt für Kosmetika stark expandieren. Allein 2021 schnellten sie in laufenden Dollarpreisen um rund 23% in die Höhe. Im Fünfjahreszeitraum von 2017 bis 2021 belief sich ihr Anstieg auf 74,2%, und auch 2022 setzte sich der Trend fort. Dabei steigen nicht nur die Importe, sondern auch das Marktvolumen insgesamt, vor allem wegen des schnellen Bevölkerungs- und Wirtschaftswachstums.

Sowohl der Kosmetik-, als auch der Wasch- und Reinigungsmittelmarkt in Israel unterliegen einem starken nachhaltigen Wachstum. Die durchschnittliche jährliche pro-Kopf Ausgabe für Pflege- und Kosmetikprodukte lag bereits 2017 bei ca. 370 Euro, fast dreimal so viel wie in Europa. Bei den Putz- und Waschmitteln liegt der Durchschnittswert bei ca. 340 Euro im Jahr. In beiden Fällen muss die hohe Ausgabenrate auch mit dem hohen Preisniveau der Produkte in Israel in Verbindung gebracht werden, welches teilweise mehr als doppelt so hoch liegt wie in Deutschland.

Deutsche Produkte und das Label „Made in Germany“ sind in Israel generell sehr hoch angesehen. Dies gilt für Kosmetika, jedoch besonders für Reinigungsmittel, die einen exzellenten Ruf genießen. Dabei hilft es gerade den mittelständigen Anbietern, dass bereits zahlreiche große deutsche Branchenunternehmen wie Beiersdorf AG, Frosch, Henkel etc. schon seit langem auf dem israelischen Markt vertreten sind. Die Qualität deutscher Produkte wird geschätzt und als Vorreiter hinsichtlich Umweltschutzes und Nachhaltigkeit angesehen.

## Ihr Expertenteam

### Projektträger– SBS systems for business solutions

SBS systems for business solutions ist ein Beratungs-Unternehmen für komplexe Internationalisierungsprojekte weltweit. Im Bereich Kosmetik und Reinigungsmittel verfügt SBS über umfangreiche Projekterfahrung, die in mehreren bereits durchgeführten Exportförderprojekten gewachsen ist, u.a. der 2021 digital durchgeführten Geschäftsanbahnung Israel.

### Kooperationspartner – AHK Israel

Die Deutsch-Israelische Industrie- und Handelskammer wirkt seit ihrer Gründung 2004 aktiv bei der Etablierung deutscher Produkte und Technologien sowie bei der Zusammenführung deutscher und israelischer Unternehmen, Universitäten und Forschungseinrichtungen mit. Sie führt regelmäßig Delegationsreisen auf Bundes- und Landesebene nach Israel und Deutschland durch und arbeitet hierbei eng mit Behörden, Wirtschaftsfördergesellschaften und Partnern in beiden Ländern zusammen.

### Wer? – Zielgruppe

Die Geschäftsanbahnung richtet sich an deutsche Unternehmen aus der Schönheits- und Haushaltspflege, besonders im Bereich Kosmetik und Pflegeartikel, aber auch Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel. Ebenfalls nachgefragt sind Haarpflegemittel, Babyartikel, dermatologische Produkte, Aromatherapie, Naturprodukte und Sonnenpflege sowie Duftstoffe.



## Ihre Vorteile einer Teilnahme

- Individuell organisierte B2B-Gespräche mit potentiellen Geschäfts-/Vertriebspartnern
- Präsentation Ihres Unternehmens sowie Ihrer Produkte vor einem ausgewählten Fachpublikum
- Umfassende Zielmarktanalyse vor Antritt der Reise
- Briefing-Veranstaltung zu rechtlichen und kulturellen Themen
- Identifizierung neuer Geschäftsmöglichkeiten in Israel

## Vorläufiges\* Programm der Geschäftsanbahnung vom 03.09.2023 bis 07.09.2023

Datum	Programminhalte	
Ankunftstag, 03.09.23 Tel Aviv	Tagsüber <i>Anreise, Briefing</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Individuelle Anreise der Teilnehmer, Hotelbezug</li> <li>• Länderbriefing und interkulturelles Training „How to do Business in Israel“</li> <li>• Gemeinsames Abendessen</li> </ul>
2. Tag, 04.09.23 Tel Aviv	Vormittags <i>Präsentationsveranstaltung und Geschäftstreffen</i>	<p><b>Round Table</b> für die deutschen Teilnehmenden mit Branchenexperten: allgemeiner Überblick über den Kosmetik- und Detergenzien-Sektor / Informationen zu Importprozess: Besonderheiten, Auflagen, Marktzulassung / Interkulturelles Zentrale <b>Präsentationsveranstaltung</b> mit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• israelischen Fachexperten</li> <li>• Darstellung der deutschen Branche</li> <li>• <b>Präsentationen der deutschen Unternehmen</b></li> </ul>
	Mittags und Nachmittags <i>B2B Gespräche</i>	<b>Networking Lunch und individueller B2B-Gespräche</b>
3. Tag, 05.09.23 Jerusalem	Vormittags <i>Wirtschaftsministerium</i>	Fahrt nach Jerusalem und Gespräch im Wirtschaftsministerium im Im- und Exportlizenzerferat der Industrieabteilung
	Nachmittags <i>Storechecks</i>	Storechecks in Jerusalem – bei den vorher vereinbarten Checks werden die zuständigen Einkäufer für Erläuterungen, Fragen und Antworten mit einbezogen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mögliche Vertriebskanäle</li> <li>• Besuch des Marktes Mahane Yehuda</li> <li>• Besuch eines Billigfachmarktes</li> <li>• Besuch eines Drugstores</li> <li>• Besuch eines Supermarktes</li> <li>• Besuch eines Fachhandels</li> </ul>
	Abends <i>Free and easy</i>	
4. Tag, 06.09.23 Tel Aviv und Umgebung	Ganztägig <i>Geschäftstreffen</i>	<b>Individuell organisierte Gesprächstermine</b> im Firmensitz der israelischen Unternehmen; Jede/r Teilnehmende wird persönlich zu vorher vereinbarten Geschäftspartnertreffen begleitet
5. Tag, 07.09.23 Tel Aviv und Umgebung	Vormittags <i>Geschäftstreffen</i>	<b>Fortsetzung individueller B2B Gespräche.</b> Jedes Unternehmen wird persönlich zu vorher vereinbarten Geschäftspartnertreffen begleitet.
	Nachmittags <i>Abschlussgespräch und Auswertung</i>	<b>Fortsetzung individueller B2B Gespräche,</b> anschließend Abschlussgespräch und Auswertung
	Abends <i>Abreise</i>	Individuelle Abreisen der Teilnehmenden

\*Stand: 20.01.2023. Vereinzelt Programmänderungen sind möglich. Den aktuellen Stand des Programms und des gesamten Projektes finden Sie unter [germantech.org](http://germantech.org)

## Anmeldung und Kontakt

Hat die Geschäftsanbahnung Ihr Interesse geweckt?  
Dann melden Sie sich einfach online auf unserer Homepage [www.germantech.org](http://www.germantech.org) an bzw. kontaktieren Sie direkt den Projektleiter, Herrn Thomas Nytsch.

**Anmeldeschluss ist der 30. Mai 2023**

### SBS systems for business solutions GmbH

Thomas Nytsch, Senior Projekt Manager  
Budapester Str. 31, 10787 Berlin  
Tel.: 030 5861994-10 | Fax: 030 5861994-99  
Email: [thomasnytsch@sbs-business.com](mailto:thomasnytsch@sbs-business.com)  
URL: [www.germantech.org](http://www.germantech.org) – [www.sbsbusiness.eu](http://www.sbsbusiness.eu)



Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU können Sie unter [www.gtai-exportguide.de](http://www.gtai-exportguide.de) abrufen.

## Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (Netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 750 Euro (Netto) für Unternehmen mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 1.000 Euro (Netto) für Unternehmen ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen.

Für alle Unternehmen werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

## KOOPERATIONSPARTNER



## FACHPARTNER



## Das Projektportal [germantech.org](http://germantech.org)

Registrieren Sie sich zudem kostenlos in unserem Network und lassen Sie sich von ausländischen Vertriebs- und Verkaufspartnern sowie Start-ups finden, unter: [www.germantech.org/network](http://www.germantech.org/network)

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



SBS  
systems for business solutions



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz



MITTELSTAND  
GLOBAL  
MARKTERSCHLIESSUNGS-  
PROGRAMM FÜR KMU